



**WSV.de**

Wasser- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

## Pressemitteilung

**Wasser- und  
Schifffahrtsamt  
Kiel-Holtenau**  
Schleuseninsel 2  
24159 Kiel

### **Alte Levensauer Hochbrücke wird neu gebaut**

vom 14. Juli 2009

Brita Wachulka  
Pressesprecherin  
Telefon 0431 3603 406

Zentrale 0431 3603 0  
Telefax 0431 3603 414  
Poststelle

[wsa-kiel-holtenau@wsv.bund.de](mailto:wsa-kiel-holtenau@wsv.bund.de)  
[www.wsa-kiel.wsv.de](http://www.wsa-kiel.wsv.de)

Das Wasser- und Schifffahrtsamt (WSA) Kiel-Holtenau hat von der Wasser- und Schifffahrtsdirektion Nord (WSD) den Auftrag erhalten, die alte Levensauer Straßen- und Eisenbahnhochbrücke über den Nord-Ostsee-Kanal (NOK) für ca. 47 Mio. Euro neu zu bauen. Nach dem Neubau der Hochbrücke Grünenthal (1986) und der Kieler Prinz-Heinrich-Brücke (1996) wird damit die dritte Hochbrücke am NOK ersetzt.

Grundlage dieser Entscheidung des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung ist das Ergebnis von Untersuchungen, die zeigen, dass ein Neubau wirtschaftlicher ist als die weitere Nutzung und Unterhaltung der mit 115 Jahren ältesten Kanalbrücke.

Darüber hinaus ist die Levensauer Hochbrücke heute für die Schifffahrt die größte Engstelle des NOK.

„Nur im mittleren Bereich des Brückenbogens beträgt die Durchfahrtshöhe die erforderlichen 42 m. Mit größer werdenden Schiffen wächst damit das Risiko einer Brückenkollision in den Seitenbereichen“, so Dieter Schnell, der Leiter des Wasser- und Schifffahrtsamtes Kiel-Holtenau.

Im Regelfall betragen die Kurvenradien am NOK ca. 3.000 m. In der engen S-Kurve des Brückenbereiches stehen den Schiffen derzeit jedoch nur 1.400 m bis 2.000 m zur Verfügung.

Um der Schifffahrt auch künftig eine sichere und schnelle Passage zu ermöglichen, sollen im Rahmen des NOK-Ausbaus die noch nicht ausgebauten Bereiche der Oststrecke verbreitert und im Kurvenradius vergrößert werden.

Bereits 1984 wurden beim Bau der benachbarten Levensauer Schnellstraßenbrücke B76 vorausschauend die Stützen in ausreichendem Abstand zum NOK errichtet.



**WSV.de**

Wasser- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

## **Pressemitteilung**

Der Brückenneubau wird im WSA Kiel-Holtenau von der neu eingerichteten Planungsgruppe für den Ausbau des NOK übernommen. Ziel ist es, die Planfeststellung mit dem Kanalausbau im Brückenbereich 2011 durchzuführen, 2012 mit dem Bau zu beginnen und die Brücke 2014 fertigzustellen. Erst danach ist der Rückbau der alten Levensauer Hochbrücke vorgesehen.

Beim Neubau der Levensauer Hochbrücke wird das Habitat der schützenswerten Fledermauspopulation in den Widerlagern der alten Brücke besonders berücksichtigt werden.

In enger Abstimmung mit Landesbehörden und Naturschutzverbänden werden bereits frühzeitig Ausgleichsmaßnahmen untersucht und Fragen des Denkmalschutzes behandelt.